Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Ihr Ansprechpartner
Dr. Frank Bauer

Durchwahl
Telefon +49 351 564 20040
Telefax +49 351 564 20007

presse@smul.sachsen.de*

23.10.2024

Sachsen holt beim Ausbau der erneuerbaren Energien deutlich auf

Bund-Länder-Kooperationsausschuss veröffentlicht Bericht zur Umsetzung der Energiewende

Der Ausbau der erneuerbaren Energien im Freistaat Sachsen hat deutlich Fahrt aufgenommen. Dies geht aus dem Bund-Länder-Bericht 2024 zum Stand der erneuerbaren Energien in Deutschland hervor. Dank des besonders starken Zubaus bei Photovoltaikanlagen nimmt Sachsen im 1. Halbjahr 2024 sogar den Spitzenplatz unter den Flächenländern beim flächenbezogenen Zubau von erneuerbaren Energien ein.

Sachsens Energieminister Wolfram Günther: »Die aktuellen Zahlen bei Genehmigungsverfahren von Windenergieanlagen und beim Zubau von PV-Anlagen bestätigen: Wir sind endlich auf einem guten Weg in Sachsen! In den vergangenen Jahren haben wir die Bremsen für den Ausbau gelöst und von Verhindern auf Ermöglichen umgesteuert. Die Zahl der Anträge und der Genehmigungen bei der Windenergie ist kräftig gewachsen, bei der Photovoltaik ist die Entwicklung des Ausbaus bereits sehr dynamisch. In den nächsten fünf Jahren ist deshalb mit einem deutlichen Zuwachs bei Strom aus Wind und Sonne zu rechnen. Das ist auch zwingend nötig, damit der Wirtschaftsstandort Sachsen weiter attraktiv bleibt. Denn die sächsische Industrie braucht grünen Strom, um international wettbewerbsfähig zu bleiben.«

Der Bund-Länder-Bericht wird seit 2021 gemeinsam von den Energieministerien aller Bundesländer herausgegeben und gibt Auskunft über den Umsetzungsstand der Energiewende. Der Gesamtbericht sowie die einzelnen Länderberichte werden seitens des Bundeswirtschaftsministerium im Internet veröffentlicht.

Windenergie in Sachsen:

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
Wilhelm-Buck-Straße 4
01097 Dresden

https://www.smekul.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Im ersten Halbjahr 2024 wurden im Freistaat 16 Anlagen mit insgesamt 83 MW Leistung genehmigt. 41 Vorhaben mit 139 Anlagen und einer Nennleistung von rund 882 Megawatt befinden sich im Genehmigungsverfahren. Bis 1. August 2024 wurden in diesem Jahr Ausschreibungszuschläge (Förderzusagen für bereits genehmigte Verfahren; diese können bereits im vergangenen Jahr genehmigt worden sein) für Projekte mit einer Gesamtleistung von 219 Megawatt erteilt. Aus dem Zusatzblatt zum Länderbericht geht hervor, dass die Flexibilisierungsklausel, die die Errichtung von Anlagen bei Zustimmung der betroffenen Gemeinden auch unterhalb der Abstandsregelung ermöglicht, erheblich zur Erhöhung der Ausbauvorhaben beiträgt.

Photovoltaik in Sachsen:

Im 1. Halbjahr 2024 wurden 727 Megawatt PV-Leistung in Betrieb genommen, das ist eine höhere Leistung als im gesamten Berichtsjahr 2023 (650 Megawatt). Die Ausschreibungszuschläge in den Jahren 2023 und 2024 beliefen sich auf mehr als 1.300 Megawatt. Dies lässt auf eine weitere Dynamisierung des Ausbaus schließen. Ein maßgeblicher Anteil von rund 480 Megawatt fiel dabei auf Gebote zu Freiflächenanlagen in benachteiligten Gebieten, die 2022 durch die im SMEKUL erarbeitete Photovoltaik-Freiflächenverordnung (PVFVO) im Freistaat für Photovoltaik geöffnet wurden.

Auch das im Juni 2024 beschlossene Energieertragsbeteiligungsgesetz, das den sächsischen Gemeinden einen Beitrag an den Einnahmen zusichert, wird zur weiteren Dynamisierung beim Ausbau der Erneuerbaren Energien beitragen.

Links:

Bericht des Bund-Länder-Kooperationsausschusses zum Stand des Ausbaus der erneuerbaren Energien

Länderbericht Sachsen zum Ausbau erneuerbarer Energien